

Ein einfacher Ausflug nach Japan - Oder doch nicht?

Von CO_B-chan

Kapitel 105 - Karaoke: Yuuki

so... weiter geht's im Karaoke-Wahn der B-chan *muhahaha*

Noch völlig in Gedanken versunken machte sich das nächste Opfer an mich.

„Yuri-san?“ Ich wäre wohl umgekippt, wenn ich gestanden hätte.

„Yuuki-san!“ Verdammt, ich musste mich konzentrieren. „Nan deshou?“ Ohne Erklärung ging er zu der Kiste.

<Du bist ja blöd!> schalt ich mich selbst. Klar. Er war als nächstes dran.

„Ganbatte Yuuki!“ Brachte das tatsächlich was? Na ja, wenn die meinten... Ich jedenfalls dachte nicht daran. Ich war auch nicht wirklich wach genug dafür. Wie gern hätte ich mich einfach in mein Bett gelegt, gerade jetzt überrollte mich wieder so eine Welle deutlichster Müdigkeit. Ich rieb mir über die Augen.

<Du pennst nicht ein!> Ermahnte ich mich und goss mir dann noch etwas zu trinken ein. Solange ich trank schlief ich zumindest nicht ein.

„Pierrot no mono.“

<Zumindest nicht völlig abwegig...>

„Salvia.“ Ich lehnte mich zurück. Schlimmer als das Gehörte wurde es schon nicht werden. Und wenn Tsukasa so ein Lied so gut hinbekam... warum sollte Yuuki dann nicht das Lied auch ganz passabel hinbekommen? Das Problem war hier offenbar die Musik. Kaum jemand kannte das Lied gut genug um es ‚mal eben so‘ runterzuspielen. Noten hatte ich. Jedoch nur 1x, was die Sache zusätzlich erschwerte.

„Kore wa...“ Hilfe! Mit so einem Ansturm auf die Noten hatte ich nicht gerechnet. Ich ging in Deckung, flüchtete mich zu Yuuki, als die Musiker sich um die Noten balgten.

„Sore wa hitotsu dake no...“ RRRATSCH! Perfekt. Ich sah auf die 2 Hälften. Mehr war es zum Glück nicht. Nahm die Papiere und verschwand zum Büro, um die Seiten zusammenzukleben. Es war doch zum Schreien. Nach 2 Uhr morgens, die Musiker führten sich auf wie kleine Kinder, warum auch immer, und zerrissen die Papiere und ich mittendrin. Mein Leben war wirklich in geordneten Bahnen und ich konnte mir nichts wünschen! Mit den geklebten Zetteln machte ich mich auf den Rückweg. Was mich noch am meisten wunderte war, dass ich nicht fortlaufend gegen irgendwelche Wände lief, da ich meine Augen nicht einmal gewollt aufbekommen hätte. Offenbar hatte Yuuki die Musiker dazu gebracht sich nicht mehr wie Kinder aufzuführen, oder er hatte gewählt. Mir war es egal, ich übergab die Noten in der Hoffnung, sie nicht noch einmal kleben zu müssen und fiel dann wieder auf meinen Stuhl. Die Musik riss

mich dann aber aus meinem Halbschlaf.

<Unfreundlicher Wecker!> beschwerte sich meine innere Stimme. Ich stimmte ihr leise zu und schloss sie dann wieder weg.

„Owaranai munashisa o kakaete ashita o; karoujite mukaeru no da to shite; miyou to mo shinakatta wazuka na hikari o; nakusenai to kanji hajimeta toki fukaku tozasu yami ni SALVIA ga sakimidarete; nanimo ienu futari o shizuka ni tsuzunda; kooritsuita sora ni hibikiwataru kane no ne yo; karamitsuku kanashimi o ima dake kakikeshite

doredake no namida o koroshitekita darou; kasaneatta kisetsu no hazama de; kienai kanjou to kawaranai kotoba o; awaremi no utagoe ni noseru toki

fukaku tozasu yami ni SALVIA ga sakimidarete; chikai kawasu futari o shizuka ni tsuzunda; kooritsuita sora ni hibikiwataru kane no ne yo; tsukimatou kurushimi o ima dake kakikeshite

furue ga tomaranai seijaku no naka ni kotae o kakushite

kataku tokasu yami ni kikoeru kasuka na koe ha; mayoi no fuchi de kimi o shizuka ni tsuzunda; kooritsuita sora ni hijou na asa ga meguru made; genkaku no you na yoru ni ima dake mi o makasete.“ Selten war ich so froh, dass die Musik aufhörte. Das Lied war einfach zu laut um dabei zu schlafen! Damit war ich auch endgültig wieder wach.

„Okee...“ Der Teil des Flurs war abgehandelt. „Tsugi wa...“ Ich blätterte um.

Pierrot - Salvia

"Nan deshou?" = "Was gibt's?"

"Ganbatte Yuuki!" = etwa... nicht so genau "Gib dein bestes Yuuki!"

"Pierrot no mono." = "Etwas von Pierrot."

"Kore wa..." = "Das hier ist..."

"Sore wa hitotsu dake no..." = "Das ist die einzige (Ausgabe)..."

"Okee..." = "Okay..." (leicht *jubel* *lach*)